

Produktbezeichnung

TERRABOND HPF 701 / 705 / 725

Anwendungsbereich

Verfugung von Pflaster- und Plattenbelägen aus Betonstein, Naturstein und Klinker im privaten und öffentlichen Bereich, wie z. B. Terrassen, Gehwege, Garagenzufahrten, Parkplätze.

Voraussetzungen

- Luft- und Objekttemperatur min. + 8° C, trockene Witterung
- Fugenbreiten ab 2 mm / Fugentiefe min. 40 mm
- ungebundene, drainfähige Bauweise
- Nutzungskategorie N1 bis N3 nach ZTV-Wegebau
- Öffentliche Flächen: bis BK 1,8 nach RStO 12
- keine Dauernassbelastung
- keine intensive maschinelle Reinigung

Eigenschaften

- STAUBARM geprüft nach DIN EN 15051-3
- GEBRAUCHSFERTIG = KEIN MISCHEN ERFORDERLICH einkehren, verdichten, abkehren, bewässern, fertig
- NACH 3 STUNDEN REGENFEST UND BEGEHBAR
- DAUERHAFT FLEXIBEL = STABIL GEFÜLLTE FUGEN
- WIRD NICHT AUSGEWASCHEN = SAUBERE FLÄCHEN
- UNKRAUTHEMMEND = SCHÖNE PFLASTERFLÄCHEN
- LEICHTE VERARBEITUNG = EINFACH ZU REINIGEN
- KEIN BINDEMITELFILM = NATÜRLICHE OPTIK
- FROSTBESTÄNDIG + WASSERDURCHLÄSSIG
- FÜR NEUBAU UND RENOVIERUNG
- IN SIEBEN STANDARDFARBEN LIEFERBAR 2)

Materialsorten und Farben

- HPF 701 für Fugenbreiten von 2 bis 12 mm
- HPF 705 für Fugenbreiten von 8 bis 30 mm
- HPF 725 für Fugenbreiten ab 12 mm
- Standardfarben:
natur, hellgrau, kieselgrau, steingrau, rotgrau, basalt und schwarz

Materialbedarf

Steinart	Fugenbreite	Verbrauch bei 40mm Fugentiefe
Betonstein / Klinker	3 - 4 mm	ca. 3 - 4 kg / qm
Kleinpflaster 9/11	8 - 10 mm	ca. 9 - 12 kg / qm
Großpflaster 15/17	15 - 20 mm	ca. 12 - 18 kg / qm
Platten 40 x 40	8 - 10 mm	ca. 3 - 4 kg / qm

Diese Angaben sind Richtwerte, der Materialbedarf ist abhängig von Steinformat, Fugenbreite und Fugentiefe.

Für die Berechnung des Materialbedarfs für Ihr Projekt nutzen Sie unseren Bedarfsrechner auf www.terrabond.de



Produktbeschreibung / Hinweise

- TERRABOND ist staubarm eingestellt und lässt sich daher sehr einfach und sauber verarbeiten. Die rückstandsfreie Reinigung auch auf rauen Steinoberflächen wird erheblich erleichtert.
- Mit TERRABOND wird eine stabile Verfugung erreicht, die jedoch nicht mit einer Mörtelfuge vergleichbar ist.
- TERRABOND bindet flexibel ab, daher eignet es sich optimal für die Verfugung von Pflasterflächen und Plattenbelägen in ungebundener Bauweise.
- Der Aufbau der Pflasterfläche muss entsprechend der tatsächlichen Belastung ausgelegt, dauerhaft tragfähig und wasserdurchlässig sein und ein ausreichendes Oberflächengefälle aufweisen.
- Der Stand der Technik im Pflasterbau und die Herstellerhinweise der Platten- und Pflasterbeläge sind zu beachten.
- Bei bereits verfugten Pflasterflächen die Fugen mit ölfreier Druckluft oder durch auskratzen und aussaugen auf eine Tiefe von min. 4 cm freilegen.
- Fugen mit mehr als 4 cm Tiefe können mit einem geeigneten drainfähigen Material vorgefüllt werden.
- Verschmutzungen oder Verfärbungen auf der Steinoberfläche vor der Verfugung unter Verwendung geeigneter Reinigungsmittel entfernen.
- Die Eignung für das jeweilige Objekt ist grundsätzlich durch das Anlegen einer Musterfläche zu prüfen.
- TERRABOND eignet sich nicht für wasserundurchlässige Aufbauten, in Mörtel verlegte Steine oder für Flächen mit Dauernassbelastung.
- Je nach Art der Pflasterung, Nutzung und Reinigung der Fläche kann es im Laufe der Zeit zu Abnutzungserscheinungen oder Fehlstellen der Verfugung kommen. Diese können auch nach Jahren mit geringem Aufwand ausgebessert werden.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, helfen wir Ihnen gerne:

ROST
SYSTEMBAUSTOFFE

Telefon: 04563 - 471 98 22
www.terrabond.de

TERRABOND

Hybrid-Pflaster-Fuge

Verarbeitungshinweise

01/2026
Seite 2/2

Material trocken einkehren

Die Steinoberfläche und Flanken müssen vor und während der Verarbeitung trocken sein.

Feuchtigkeit aktiviert sofort das Bindemittel im Produkt, was zu Rückständen auf der Steinoberfläche führen kann.

Restfeuchte Steinoberflächen können vor der Verfugung z. B. mit einem Gasbrenner getrocknet werden.

TERRABOND wird verarbeitungsfertig geliefert und direkt aus dem Gebinde auf der Fläche verteilt und in die Fugen eingekehrt.

Material gleichmäßig verdichten

Fläche abkehren und mit kleiner Rüttelplatte (80 - 120 kg) mit Schutzmatte verdichten. Platten mit Rollenrüttler* oder bei kleinen Flächen mit Gummihammer gründlich verdichten.

Diesen Schritt sehr sorgfältig ausführen, um eine stabile und dauerhafte Verfugung herzustellen. Verdichtung prüfen: Fingerprobe, Material darf nicht mehr nachgeben.

Fugenraum auffüllen

TERRABOND erneut bis zur gewünschten Füllhöhe einkehren und verdichten. Die Fugen bis max. 2 mm unter Steinoberkante - bei gefasteten Steinen bis zur Unterkante der Fase - füllen.

Oberfläche sauber abkehren

Die Steinoberfläche mit einem weichen, sauberen und trockenen Besen rückstandsfrei abkehren.

Die Steinoberfläche kann (insbesondere bei rauen Steinen) zusätzlich mit einem Laubbläser vorsichtig gereinigt werden.

Bindemittel aktivieren

Die Fläche in kleinen Abschnitten, beginnend am tiefsten Punkt, gleichmäßig unter Verwendung einer einstellbaren Düse mit weichem Brausestrahl satt mit sauberem Wasser besprühen / beregnen. Dabei kein Material aus der Fuge ausspülen.

Vorgang mehrfach wiederholen, bis das Fugenmaterial auf ganzer Fülltiefe mit Wasser gesättigt ist. Die Fläche dabei nicht überfluten oder zwischenzeitlich vollständig antrocknen lassen.

Probe: mit einem Spachtel ö. a. das Fugenmaterial an mehreren Stellen auf vollständige Durchfeuchtung prüfen.

Falls vorhanden, Materialreste von der Steinoberfläche in die Fugen oder über den Rand der Fläche spülen.

Pfützenbildung vermeiden, stehendes Wasser oder Materialrückstände mit Schwamm, Gummischieber oder Laubbläser entfernen.

Tritt beim Bewässern eine Schaumbildung auf, den Wasserdruck reduzieren und die Fläche abschließend nochmals drucklos vollständig abspülen.

Verbleibende, angetrocknete Rückstände können einen Schleier auf der Pflasteroberfläche verursachen. Dieser ist nur mit erheblichem Aufwand und speziellen Reinigern zu entfernen.

trocknen lassen – fertig

TERRABOND muss vollständig durchtrocknen um optimal abzubinden. Dies kann, je nach Witterung, mehrere Tage dauern.

Die Fläche sollte 3 Std. * nicht begangen und ggf. vor Regen geschützt werden.

Bei trockener Witterung nicht abdecken, damit die Fuge durchtrocknen kann.

Befahrbar nach ca. drei Tagen* (je nach Witterung und Temperatur)

Praxis-Tipp Plattenbeläge

Bei Plattenbelägen, die nicht abgerüttelt werden können, um die Fuge zu verdichten, kann die Verfugung auch in zwei Lagen ausgeführt werden. Dazu wird beim Wässern abgesacktes Material nach dem vollständigen Abtrocknen der Fläche ergänzt und erneut gewässert.

Bei großen Platten mit schmalen Fugen das Wasser mit einem Sprühgerät / Drucksprüher gezielt nur auf die Fugen sprühen, bis diese vollständig gesättigt sind.

Bedarfsreinigung

Die Reinigung mit Besen, Laubbläser oder Wasserstrahl ist bei vollständig abgebundenem Material problemlos möglich.

Hochdruckreiniger:

Max. 80 bar und Flachstrahldüse (keine Rotordüse verwenden), Abstand von min. 30 cm von der Steinoberfläche einhalten.

Sollte dabei Fugenmaterial ausgespült werden, kann dieses nach Abtrocknen der Fläche problemlos ausgebessert werden.

Testfläche anlegen

Wenn Sie für die Kombination von TERRABOND HPF und dem zu verfugenden Pflasterbelag noch keine Erfahrungswerte vorliegen, empfehlen wir dringend das Anlegen einer Testfläche um die Eignung der Materialien zu prüfen.

Technische Daten

Zusammensetzung: Gesteinskörnungen nach DIN EN 12139, Spezial-Polymer-Bindemittel, Hilfsstoffe, Zement

Festigkeit nach Shore (A) gem. DIN 53505 : *

ca. 30 in feuchtem Zustand bis ca. 60 in trockenem Zustand

Biegezugfestigkeit nach DIN EN 196-1:*

ca. 3 N/mm² in feuchtem Zustand, je nach Sorte

ca. 5 N/mm² in trockenem Zustand, je nach Sorte

Frostwiderstand geprüft nach DIN EN 1367

Dichte: ca. 1,5 – 1,7 kg / Liter in verdichtetem Zustand

Verarbeitungstemperatur: min. 8° C 2 Tage frostfrei

Materialbedarf: pro Liter Fugenraum ca. 1,5 – 1,7 kg Terrabond

Wasserdurchlässigkeit Richtwert* bei 10 - 15 % Fugenanteil:
kf-Wert ca. 10-5 bis 10-6 m/s

Standardfarben:

natur, hellgrau, kieselgrau, steingrau, rot-grau, basalt, schwarz

Lieferform:

Eimer zu 25 kg, Big Bags zu 1000 kg

Lagerung: trocken lagern, nicht frostempfindlich

Haltbarkeit: Eimerware 24 Monate im verschlossenen Originalgebinde

Entsorgung: als Bauschutt, Abfallschlüssel AVV 1701

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Sicherheitshinweise auf Gebinde

* Anmerkungen:

Information zur Wasserdurchlässigkeit:

Die Wasserdurchlässigkeit des Pflasterbelags, der mit TERRABOND verfugt wurde, hängt von der Materialsorte, der Verdichtung und dem Fugenanteil pro qm ab.

TERRABOND ist gering wasserdurchlässig, eine vorübergehende Pfützenbildung ist, z. B. bei starken Niederschlägen oder zu geringem Oberflächengefälle möglich.

Information zur Festigkeit von TERRABOND:

Durch die speziellen Bindemittel entwickelt das Produkt eine sehr stabile, flexible Grundfestigkeit, die jedoch je nach Verdichtung und Feuchtigkeitsgehalt unterschiedlich ist.

Die Angaben beziehen sich auf 20° C, ca. 50 % rel. Luftfeuchte.

Information zum Rollenrüttler:

Wir empfehlen den Rollenrüttler Anbausatz RAB von roxstools.com.

Damit lässt sich eine kleine Rüttelplatte zum Rollenrüttler aufrüsten.

Produktinformationen finden Sie unter: www.roxstools.com

Hinweis: Die anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrung, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis, geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag.

Wir entbinden den Käufer bzw. Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.

Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Stand dieser Produktinformation 01/2026